

Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Ost 3 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Wassermungenau : TSC Neuendettelsau II
Freitag, 09.12.2022, 20:15 Uhr

Niederlage für den TSV Wassermungenau

Auch dank der ungeschlagenen Hönig und Fritsche konnte der TSC Neuendettelsau II das Auswärtsspiel beim TSV Wassermungenau in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Ost 3 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) mit 7:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Thomas Fritsche den für die Mannschaft siebringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages fixierte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bredl / Heider beim letztendlich klaren 0:3 gegen Hönig / Weber. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Fritsche / Radakovitsch wurden dann Riepel / Meyer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Mit nur einem Satzverlust ging Sebastian Bredl gegen Andreas Weber durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das folgende Einzel zwischen Christian Heider und Jürgen Hönig endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Christina Sauerbeck gewann gegen Fabian Radakovitsch mit 3:2. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Norbert Riepel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Thomas Fritsche dann doch niedergerungen worden. Völlig ohne Chance war Riepel hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Lange umkämpft war die Partie zwischen Sebastian Bredl und Jürgen Hönig, bevor sich der Gastspieler mit 6:11, 11:6, 12:14, 11:9, 6:11 durchsetzte. Das war nichts für schwache Nerven. Christian Heider kam mit der Spielweise von Andreas Weber am Tisch hingegen gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwei Sätze lang fand im Anschluss Christina Sauerbeck gegen Thomas Fritsche das richtige Mittel, bevor ihr Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 9:11, 10:12, 11:9, 11:8, 11:8 gewann. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Norbert Riepel eine Niederlage in vier Sätzen gegen Fabian Radakovitsch kassierte. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Nach nun 7 Niederlagen in Folge heißt es für den TSV Wassermungenau nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 21 Büchenbach IV am 16.12.2022 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TSC Neuendettelsau II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Windsbach V am 13.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Wassermungenau

Doppel: Bredl / Heider 0:1, Riepel / Meyer 0:1

Einzel: S. Bredl 1:1, C. Heider 1:1, C. Sauerbeck 1:1, N. Riepel 0:2

TSC Neuendettelsau II

Doppel: Hönig / Weber 1:0, Fritsche / Radakovitsch 1:0

Einzel: J. Hönig 2:0, A. Weber 0:2, T. Fritsche 2:0, F. Radakovitsch 1:1